

Polizei hat klaren Tatverdacht

Raubüberfall auf die «Allgemeine» in Rothrist

pag./atm. Gestern Nachmittag überfiel ein einzelner Mann die Filiale Rothrist der Allgemeinen Aargauischen Ersparniskasse. Mit vorgehaltener Pistole stürmte er kurz vor halb vier Uhr in den Schalterraum und verlangte die Herausgabe von Geld. Das Personal handigte ihm in der Folge den Betrag von insgesamt 90'000 Franken aus. Der Mann, der offensichtlich allein handelte, verliess darauf die Bank und flüchtete mit einem Auto. Der Tat dringend verdächtig wird Martin Bruno Bartels, geb. 1945, Deutscher. Er ist 183 cm gross, Statur schlank, hat braune, teils grau melierte Haare und Tätowierungen auf beiden Armen. Zur Tatzelt war er unrasiert. Er trug ein Polohemd unbekannter Farbe und Bluejeans. Bartels ist am 2. Juli aus der Strafanstalt Lenzburg beziehungsweise in Basel entwichen. Er dürfte zur Tatausführung einen Ford Taunus 17 M, hellgelb, mit Rostflecken auf der Seite, Modell 1972, Kontrollschilder AG 108 961 benutzt haben. Dieses Fahrzeug wurde vom 15. auf den 16. Juli in Böttstein entwendet. Der Wagen wurde einige Zeit nach dem Überfall in Aarburg aufgefunden. Personen, die irgendwelche Feststellungen gemacht haben, die in Tatzusammenhang gebracht werden können, die das Auto vor der Tat irgendwo gesehen haben oder über den Aufenthalt der beschriebenen Person Angaben machen können, werden gebeten, sich mit der Kantonspolizei in Zofingen, Tel. 062/81 41 55, oder mit dem nächsten Polizeiposten in Verbindung zu setzen. Hinweise werden vertraulich behandelt.